



Freitag, 16. Mai 2008

## **Mutig bekennen – verantwortlich handeln**

---

### **Ostdeutsche Jährliche Konferenz der Evangelisch-methodistischen Kirche tagt in Schwarzenberg / Erzgebirge 100 Jahre Soziales Bekenntnis**

Vom 21. bis 25. Mai 2008 tagt die Ostdeutsche Jährliche Konferenz der EmK in Schwarzenberg. Unter dem Thema »Wer sagt dir, Mensch, was gut ist?« wird das Kirchenparlament fünf Tage lang alle wichtigen Belange für das Konferenzgebiet beraten. Die Ostdeutsche Jährliche Konferenz erstreckt sich auf dem Territorium zwischen Dessau und Plauen sowie Erfurt und Zittau. Zum Konferenzgebiet gehören insgesamt 67 Gemeindebezirke, zu denen sich rund 16.000 Kirchenglieder und Kirchenangehörige zählen.

Am Mittwoch, 21. Mai, 19:30 Uhr, beginnt die Konferenz mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst in der Emmauskirche zu Schwarzenberg-Neuwelt. Die Gemeinden des Schwarzenberger Konvents sind zum ersten Mal Gastgeber der Synode. Rund 200 Laiendelegierte, Pastoren und Pastorinnen werden die Arbeit dieser Konferenz unter der Leitung von Bischöfin Rosemarie Wenner aufnehmen und dabei in Ausschüssen und Behörden das Leben der Freikirche, die in Deutschland insgesamt rund 64.000 Mitglieder zählt, bedenken.

Das Thema »Wer sagt dir, Mensch, was gut ist?« wurde in Anlehnung an ein biblisches Prophetenwort (Micha 6, 1-8) formuliert, welches prägnant auf den Punkt bringt, wie das Leben in Verantwortung vor Gott und den Menschen gelingen kann. Angesichts der aktuellen sozialen Herausforderungen gewinnt dieses alte Prophetenwort erstaunliche Brisanz. Vor genau 100 Jahren verpflichtete sich die weltweite Methodistenkirche auf ein »Soziales Bekenntnis«, welches seither in regelmäßigen Abständen entsprechend der jeweils aktuellen sozialen Herausforderungen in der Welt konkretisiert wird. In Gottesdiensten, einem theologischen Referat und Bibelarbeiten wird die Konferenz über verantwortliches Handeln auf der Grundlage des christlichen Glaubensbekenntnisses nachdenken. Das Theologische Referat hält Bischof i. R. Dr. Rüdiger Minor aus Dresden. Als ehemaliger Bischof in der DDR und später in Russland wird er spezifische Erfahrungen zum Thema einbringen können.

Zu den Höhepunkten der Konferenz zählen auch in diesem Jahr die Veranstaltungen, die die Konferenz zu einem Kirchentreffen werden lassen: Der Abend der Begegnung (Freitag), der Konferenzfrauennachmittag und der Konferenzjugendabend (jeweils Samstag) und die Kinderkonferenz (am Sonntag rund um die »Ritter-Georg-Halle«). Bereits am Donnerstagabend erlebt die Konferenzgemeinde mit vielen Gästen die bekannte Wiener Schauspielerin Eva-Maria Admiral mit dem Stück »Oskar und die Dame in Rosa«. Mit einem Sendungsgottesdienst in der Schwarzenberger St.-Georgen-Kirche wird die Konferenz am Sonntag, 25. Mai, enden. In diesen Gottesdiensten erhalten die Pastorinnen und Pastoren für das Konferenzgebiet ihre Dienstzuweisungen.

*Norbert Löttsch*

Das ausführliche Konferenzprogramm findet sich auf der [🔗 Homepage der OJK](#)